



Weiden flechten – Kurs für Anfänger:innen

Es entstehen Rankgerüste und Kugeln aus Weiden

Vor einigen Jahren hat der Natur- und Vogelschutzverein Gipf-Oberfrick eine Korbweidenkultur bei der Dreifachturnhalle gepflanzt und jährlich gepflegt.

Am Samstag, **14. Februar 2026** bietet der Verein einen Flechtkurs für Rankhilfen aus Weiden an. Dabei werden die Grundtechniken des Weidenflechtens vermittelt. Die Weidengeflechte sind attraktiv und verschönern jeden Garten.

Programm:

Beginn: 9.00 Uhr – im Hof 7, Gipf-Oberfrick

Schluss: 16.00 Uhr

Anmeldung E-Mail: info@nnvv-gipf-oberfrick.ch

Wer nicht beim Weidenschneiden dabei sein kann, entrichtet einen Unkostenbeitrag: CHF 20.-

Kursleitung:

Thomas Kyburz-Boutellier



Fünf verschiedene Weidensorten bringen nicht nur eine grosse farblich Vielfalt an den Bach, sie sind auch attraktiv, wenn die Weidenruten weiterverarbeitet werden. Deshalb werden diese Weiden jährlich geschnitten.

Kopfweiden sind ökologisch wertvoll, da sie vielen Tieren Unterschlupf und Pilzen, Moosen, Algen und Flechten Lebensmöglichkeiten bieten. Baumhöhlen und Partien mit Totholz sowie die Besiedlung von Pilzen machen die Kopfweiden zu einem wichtigen Lebensraum für totholzbewohnende Insektenarten und die im Frühjahr zeitig blühenden "Kätzchen" bieten eine wichtige Nahrungsquelle für zahlreiche Insekten.

Weidenschneiden 7. Februar 2026 ab 9 Uhr oberhalb der Sporthalle Gipf-Oberfrick



Weidenruten schneiden am Bach

